

Ein Sieg geht nach Lemgo

Jugend forscht: Beim Regionalwettbewerb in Paderborn gewinnt Tobias Brohl mit seiner Speicher-Software

Paderborn/Lemgo (sl/mag). Drei Schüler des Engelbert-Kämpfer-Gymnasiums haben am Regionalwettbewerb „Jugend forscht“ im Paderborner Heinz-Nixdorf-Forum teilgenommen. Mit Erfolg: Eine der beiden ersten Platzierungen, die beim Wettbewerb vergeben wurden, geht nach Lemgo.

Daten auf dem PC Befehl für Befehl im Arbeitsspeicher zu sichern, „das war mir zu nervig“, sagt der Lemgoer EKG-Schüler Tobias Brohl. Ein Programm musste her, das die Dokumente automatisch aus dem anfälligen SSD-Speicher trans-

feriert. An einer solchen Software haben sich viele versucht, „aber die sind alle mehr oder weniger stark gescheitert“, so der 15-Jährige. Damit qualifizierte er sich für den Landeswettbewerb in Leverkusen (19. bis 21. März) und erreichte den Sonderpreis des bib International College Paderborn. Zusätzlich wurde sein Projekt vom Wettbewerb „Schüler experimentieren“ (10 bis 14-Jährige) in die höhere Wettbewerbsklasse der 14- bis 21-Jährigen hochgestuft.

Seine Mitschüler Lutricia Blaczkowski und Felix Schuler

(beide 12) haben mit ihren Studien zu Kerzenwachs zwar nicht die nächste Runde, aber den 2. Platz bei „Schüler experimentieren“ erreicht.

„Ich bin ganz beeindruckt und begeistert von der Leistung der Schülerin und der beiden Schüler“, sagt Dr. Jens Schulze, Lehrer am EKG – er hatte die Lemgoer Teilnehmer in der Jugend forscht-AG der Schule betreut. Die Konkurrenz sei stark gewesen, aber: „Alle drei EKG-Teilnehmer haben ihre Projekte und Ergebnisse heute ganz hervorragend präsentiert.“



Lutricia Blaczkowski (12) und Felix Schuler (12, rechts) sowie der 15-jährige Tobias Brohl (Mitte) haben sich der Jury gestellt.

FOTO: SVENJA LUDWIG